



 12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG



 Anmeldenummer: **86112552.4**



 Int. Cl.: **A 41 H 37/04**


 Anmeldetag: **10.09.86**



 Priorität: **30.09.85 DE 3534769**  
**13.12.85 DE 3544006**



 Anmelder: **William Prym-Werke KG, Zweifaller**  
**Strasse 5-7 Postfach 1740, D-5190 Stolberg (DE)**


 Veröffentlichungstag der Anmeldung: **08.04.87**  
**Patentblatt 87/15**



 Erfinder: **Herten, Ernst, Eschenweg 8, D-5190 Stolberg (DE)**  
 Erfinder: **Eiringhaus, Wilhelm, Barbarastrasse 8, D-5190 Stolberg (DE)**

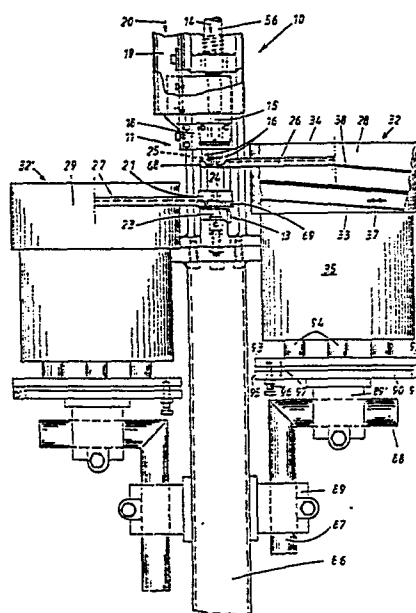

 Benannte Vertragsstaaten: **BE DE FR GB NL**


 Vertreter: **Mentzel, Norbert, Dipl.-Phys. et al,**  
**Patentanwälte Dipl.-Phys. Buse Dipl.-Phys. Mentzel**  
**Dipl.-Ing. Ludewig Unterdörnen 114, D-5600 Wuppertal 2 (DE)**


 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
 Recherchenberichts: **09.09.87 Patentblatt 87/37**


**Nietpresse zur Anbringung von Kurzwaren-Funktionselementen, wie Druckknopfteilen, an Träger.**


 Bei einer Nietpresse mit einem Ober- und Unterwerkzeug (11, 13) sollen Kurzwaren-Funktionselemente an einem Träger unter Verwendung von Befestigungselementen angebracht werden. Diese Elemente sind in Fördertöpfen (28) sortenweise eingelagert, die als Vorratsbehälter dienen. Durch ein Rüttelwerk (35) werden die Töpfe in Schwingungen versetzt und besitzen Sortierbahnen (33), auf denen die Elemente heraufwandern und dort in eine bestimmte räumliche Orientierung überführt werden, um schließlich von dort über eine Transportschiene (26, 27) zum Ober- bzw. Unterwerkzeug zu gelangen. Für eine schonende Behandlung der Elemente in den Fördertöpfen (28) wird vorgeschlagen, ein Führglied (45), das auf eine bestimmte Mindestzahl von Betätigungen der Nietpresse pro Zeiteinheit anspricht, mit einem in die Stromversorgung des Rüttelwerks (35) angeordneten Schalter (48) zu verbinden, wobei das Führglied (45) bei Unterschreiten dieser Mindestzahl von Betätigungen das Rüttelwerk (35) des Fördertopfs stillsetzt.





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0217192

Nummer der Anmeldung

| EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE  |   |   | EP 86112552.4                             |
|---|---|---|---|
| Kategorie   | Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile | Betrifft Anspruch                         | KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4) |
| A   | DE - A1 - 2 756 998 (HUNT, MORRIS DEAN)<br>* Fig. *<br>---                          | 1   | A 41 H 37/04                              |
| A   | GB - A - 1 433 952 (TEXTRON INC.)<br>* Ansprüche *<br>----                          | 1   |   |
|   |   |   | RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)    |
|   |   |   | A 41 H<br>D 05 B                          |
| Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.  |   |   |   |
| Recherchenort<br>WIEN   |   | Abschlußdatum der Recherche<br>15-06-1987 | Prüfer<br>NETZER                          |
| <b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</b><br>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet<br>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie<br>A : technologischer Hintergrund<br>O : mündliche Offenbarung<br>P : Zwischenliteratur<br>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze<br>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist<br>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument<br>L : aus andern Gründen angeführtes Dokument<br>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument |   |   |   |